Und es glänzt ein Strom im Tal; Rebhügel steigen

von Richard Dehmel

Notizen / Anmerkungen

Und es glänzt ein Strom im Tal; Rebhügel steigen
von kleinen Städten zu Berg und Burg empor.
Herbstfeierlich in letzter Prunksucht umzweigen
die Wälder sie mit hundertfarbigem Flor.
Am Schloßteich spielt ein Kind im Sonnenschein
und schmückt sich mit den sterbebunten Blättern;
ihr goldrot Haar huscht durch den alten Hain

husch - lacht der Mann - gleich wird's ein Eichkätzchen sein
und über uns im Epheu klettern.
Und der Himmel, schau, wie hochzeitsblau!
ich wollt am liebsten, wir gingen Beide
in edlem Sammet und lautrer Seide,
wie deine Ahnen einst hier schritten.
Wir dürften's wagen, aus diesem Freiherrnbau
die Toten alle heraufzubitten
zur Feier der Freiheit, die Unsern Bund umschwebt:
Vivat, ihr Herrn! wie schwarz das Grab auch nachtet,
Erinnerung schimmert, und wer's recht betrachtet,
der hat das Leben hundertmal gelebt;
hier soll der Odem eines Glückes wehn,
das Macht hat, tausend Tode zu bestehn!

Das Weib lächelt; sie hat das Wappen besehn,
das unterm Epheu nistet überm Tor.

24 Sie weist empor:

25 Schau dort: da lugt dasselbe Glück hervor:
26 für diesen Sternschild hat manch Herz gelodert,
27 das einst die Welt zu stürmen sich verschwor,
28 und das jetzt unter unsern Füßen modert.
29 O Lux, hier rührt mich jeder Strauch und Baum,
30 und jeder raunt mir doch: die Welt ist Traum.
31 Nur Du, du bist wie ich so wirklich mir;
32 du lebst, du leibst, du liebst mit mir.

33 Da raschelt's. Blätter flattern; durchs Buschwerk schlüpft
34 das Kind, den Lockenkopf umrankt mit Reben.
35 Bin ich nicht schön?! jubelt's und hüpft es.
36 Zwei Menschen öffnen beide Arme dem Leben.

Das Gedicht „Und es glänzt ein Strom im Tal; Rebhügel steigen“ von Richard Dehmel ist auf abi-pur.de veröffentlicht.

Autor	Richard Dehmel	**Titel**	„Und es glänzt ein Strom im Tal; Rebhügel steigen“
Verse	36	**Wörter**	255
Strophen	5		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Inhalt

Thema des Gedichts
Was beschreibt das Gedicht (Erlebnis, Jahreszeit oder eine bestimmte Zeit)?
Zusammenhang zwischen Titel und Gedicht
Lyrisches Ich - Wer spricht im Gedicht? Woran erkennt man das?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Aufbau

Verse und Strophen
Reimschema (Kreuzreim, Paarreim, umarmender Reim, Haufenreim, verschränkter Reim, Schweifreim etc.)
Gibt es ein Versmaß? Versmaß (Metrum) bestimmen.
Kadenz: Wie sind die Endsilben im Gedicht?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Sprache

Auffälligkeiten der Sprache (Werden beispielsweise viele Adjektive, nur Substantive, Vokale etc. verwendet?)
Wie spricht das lyrische Ich (traurig oder fröhlich)?
Benenne die Stilmittel und Reimformen, die zum Einsatz kommen.
Satzbau: Parataktischer & hypotaktischer Satzbau
Welche Zeitform wird genutzt (Präsens, Präteritum, Futur)?

Hauptteil der Gedichtanalyse

Gedichtinterpretation

Was bewirken die Ergebnisse der vorangegangenen Analyse?
Welche Stimmung ruft die Sprache in uns hervor?
Gibt es einen Zusammenhang zwischen Inhalt und Funktion?

Schlussteil

Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?
Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?
Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?
Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?
Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?
Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website abi-pur.de.

Zum Autor Richard Dehmel befinden sich in unserer Datenbank 491 Gedichte.